

Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Beschäftigten der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung (Art. 13 DSGVO)

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Beschäftigung bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung:

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Verantwortlich ist für Angehörige der Lehre

Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Präsident Herr Dr. Wernher Braun

Wagmüllerstraße 20

80538 München

Telefon: 089 242675-0

Telefax: 089 242675-20

E-Mail: [poststelle\(at\)hfoed.bayern.de](mailto:poststelle(at)hfoed.bayern.de)

Verwaltung

Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung

Fachbereichsleiter Herr Harald Wilhelm

Wirthstraße 51

95028 Hof

Telefon: 09281 409-100

Telefax: 09281 409-109

E-Mail: [poststelle\(at\)aiv.hfoed.de](mailto:poststelle(at)aiv.hfoed.de)

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Der Behördliche Datenschutzbeauftragte der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Zentralverwaltung

Wagmüllerstraße 20

80538 München

E-Mail: [datenschutz\(at\)hfoed.bayern.de](mailto:datenschutz(at)hfoed.bayern.de)

Ständiger Vertreter des Behördlichen Datenschutzbeauftragten

am Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung

Dr. Florian Sax

Wirthstraße 51

95028 Hof

E-Mail: [datenschutz\(at\)aiv.hfoed.de](mailto:datenschutz(at)aiv.hfoed.de)

Telefon: 09281 409-137

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

3a) Zwecke der Verarbeitung

Im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses werden personenbezogene Daten verarbeitet, soweit dies zur Durchführung der gesetzlichen bzw. vertraglichen Pflichten als Dienstherr/Arbeitgeber sowie zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalverwaltung, Personalwirtschaft, Organisation des Dienstbetriebs und Erreichbarkeit erforderlich ist (z. B. Arbeitszeiterfassung, Krankmeldungen, dienstliche Beurteilungen, Geschäftsverteilungsplan, interner Organisationsplan, Telefonlisten, Einträge in MS-Outlook, Anmeldungen zu Fortbildungen, Anträge auf Teilzeit, Telearbeit, Elternzeit, Urlaub etc.). Teilweise erfolgt eine entsprechende Aufnahme in die Personalakte.

3b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung im Rahmen des Bestehens des Beamten- bzw. Beschäftigungsverhältnisses sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a, b, c und e, Abs. 2 DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG, § 611a BGB, § 3 Abs. 5 TV-L, § 50 BeamtStG, Art. 103 ff. BayBG.

Sollten Sie nähere Informationen zu den konkreten Zwecken und Rechtsgrundlagen wünschen, wenden Sie sich bitte an das jeweils zuständige Sachgebiet.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen Ihres Beamten- bzw. Beschäftigungsverhältnisses durch die Hochschule für den öffentlichen Dienst, Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung, an die folgende externe Stelle übermittelt, soweit die Weitergabe der Daten jeweils erforderlich ist:

- Landesamt für Finanzen als die für die Entgelt- bzw. Bezügeabrechnung und -auszahlung zuständige Stelle.

Zusätzlich bei Menschen mit Schwerbehinderung oder Gleichstellung:

Aufgrund der nachgewiesenen Schwerbehinderteneigenschaft bzw. Gleichstellung werden Ihre personenbezogenen Daten zusätzlich an die folgende externe Stelle weitergegeben:

- Bundesagentur für Arbeit: Zur Erfüllung der Verpflichtung nach § 163 Abs. 2 SGB IX werden jährlich vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat personenbezogene Daten in Form eines Verzeichnisses der schwerbehinderten und gleichgestellten Beschäftigten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Gegebenenfalls werden Ihre Daten an die zuständigen Aufsichts- und Rechnungsprüfungsbehörden zur Wahrnehmung der jeweiligen Kontrollrechte übermittelt.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Haben Sie Fragen zu konkreten Speicherfristen, so wenden Sie sich bitte an das jeweils zuständige Sachgebiet.

6. Betroffenenrechte

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).

- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)

Wagmüllerstraße 18

80538 München

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

Telefon: 089 212672-0

Telefax: 089 212672-50

E-Mail: [poststelle\(at\)datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle(at)datenschutz-bayern.de)

Internet: www.datenschutz-bayern.de

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.